

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Der Abschluss des Kfz-Werkvertrages	7
2.1	Hat das Autohaus Vorteile durch die Einbeziehung der Kfz-Reparaturbedingungen? Was sind die Voraussetzungen der wirksamen Einbeziehung?	9
2.2	Sind mündliche und telefonische Vereinbarungen sowie außer Haus geschlossene Werkverträge rechtswirksam? Was gilt dann betreffend der Einbeziehung der Kfz-Reparaturbedingungen?	13
2.3	Handhabung bei Verwendung von „24-Stunden-Annahme-Kundenauftragstüten“ oder auch sonstigem Vertragsschluss per Brief, Telefax, E-Mail, SMS etc	21
3	Wie ist das Zustandekommen des Kfz-Werkvertrages durch Angebot und Annahme allgemein geregelt?	25
3.1	„Machen Sie alles, was notwendig ist“ – der pauschale Reparaturauftrag und das Gegenteil – die Behelfsreparatur	32
3.2	Der unbestimmte Reparaturauftrag	35
3.3	Die nachträgliche Auftragserweiterung	36
3.4	Datenschutz in der Werkstatt	40
4	Welche Besonderheiten gelten beim Zustandekommen des Reparaturauftrages durch die Einbeziehung der Kfz-Reparaturbedingungen?	43
5	Die Kfz-Reparatur bei Unfallschäden – verbunden mit erlaubter Rechtsdienstleistung	45
5.1	Die Abtretung	51
5.2	Die Reparaturkosten-Übernahmebestätigung	53
5.3	Aktuelles zur Rechtslage bei der Unfallschadensabwicklung	55
5.3.1	Wie ermittelt man die gegnerische Haftpflichtversicherung?	55
5.3.2	Abgrenzung Reparaturschaden/Totalschaden.	57
5.3.3	Ständiger Zankapfel: Erhöhte Restwertangebote	59
5.3.4	Der Mehrwertsteueransatz nach aktuellem Recht	60
5.3.5	UPE-Aufschläge und Verbringungskosten sowie markenvertragswerkstattsspezifische Stundenverrechnungssätze	67
5.3.6	Mietwagen	68
5.3.7	Gutachterhilfskosten und mehr	69
5.3.8	Rechtsdienstleistungskosten	71
5.3.9	Methoden der Zahlungsbeschleunigung	72
5.3.10	Aktuelles Pflichtversicherungsgesetz und Auslandsschäden	75
5.4	Exkurs: Aktuelles Verkehrsrecht	77

6	Die Regelungen zur Vergütung und zur Preisauszeichnung	81
6.1	Der Kostenanschlag	83
6.2	Besonderheiten zur Vergütung und zum Kostenanschlag unter Anwendung der Kfz-Reparaturbedingungen	89
7	Fertigstellungs-, Abnahme- und Zahlungsfristen beim Werkvertrag	93
7.1	... ohne Einbeziehung der Kfz-Reparaturbedingungen	95
7.2	... mit Wirkung der Kfz-Reparaturbedingungen	96
7.2.1	Der unverbindliche Fertigstellungstermin	97
7.2.2	Der verbindliche Fertigstellungstermin	98
7.3	Das „Fixgeschäft“	100
7.4	Höhere Gewalt	101
7.5	Die Abnahmepflicht des Kunden (Fahrzeug repariert – Kunde holt nicht ab)	102
7.6	Die richtige Formulierung der Reparaturrechnung	109
7.7	Wenn die üblichen Arbeitswerte und Richtzeiten nicht eingehalten werden können – Erschwerniszuschläge	113
7.8	Was geschieht mit Altteilen?	114
7.9	Muss der Kunde Probefahrten, Unteraufträge und Fremdarbeitszuschläge der Werkstatt genehmigen?	115
8	Besonderheiten zur Zahlungspflicht bei Vereinbarung der Kfz-Reparaturbedingungen	119
8.1	Barzahlungspflicht des Kunden	120
8.2	Verbot der Aufrechnung gegen Forderungen des Autohauses	122
8.3	Vorauszahlung	123
9	Sicherungsrechte des Autohauses im Werkstattbereich	125
9.1	Eigentumsvorbehalt	126
9.2	Zurückbehaltungsrecht	130
9.3	Pfandrecht	131
9.4	Besonderheiten zum Werkunternehmerpfandrecht bei Vereinbarung der Kfz-Reparaturbedingungen	137
10	Sachmängelhaftung	143
10.1	Nacherfüllung und die weiteren Sachmängelhaftungsrechte im Werkvertragsrecht ...	145
10.2	Besonderheiten zu den Sachmängelhaftungsrechten bei Vereinbarung der Kfz-Reparaturbedingungen	154
10.2.1	Die Mängelanzeige	155
10.2.2	Die Nacherfüllung	156
11	Rechtsgrundlagen zur Haftung des Autohauses im Werkstattbereich	161
11.1	Die Haftung der Kfz-Werkstatt ohne Einbeziehung der Kfz-Reparaturbedingungen	163
11.2	Die eingeschränkte Haftung der Werkstatt bei Vereinbarung der Kfz-Reparaturbedingungen	163

11.3	Die Verletzung vertraglicher Nebenpflichten als Pflichtverletzung im Sinne von § 280 BGB.	168
11.3.1	Die Haftung aus Verschulden bei Vertragsschluss (cic) – technische und wirtschaftliche Beratungspflicht	169
11.3.2	Die Haftung wegen positiver Vertrags-Verletzung (pVV) – Beschädigung des Fahrzeugs bei Reparaturarbeiten und Fehler bei der Fehlersuche	172
11.4	Schwarzfahrten – die allgemeine Deliktshaftung des Autohauses und dessen Mitarbeitern	175
11.5	Die Produkthaftung – Gefahr auch für die Werkstatt?	178
11.6	Betriebsversicherungen	180
11.7	Die Straßenverkehrszulassungsordnung und vergleichbare Regelungsmaterien	180
12	Wann verjähren Ansprüche für und gegen die Werkstatt bzw. das Autohaus? – Hemmung und Neubeginn von Verjährungsfristen	183
12.1	Die Verjährung der Sachmängelhaftungsrechte des Kunden	184
12.1.1	Gesetzliche Grundregelung der Sachmängelhaftungsverjährung	184
12.1.2	Reduzierung der Verjährungsfristen für Sachmängelhaftungsansprüche durch Vereinbarung	187
12.2	Verjährung von Schadensersatzansprüchen	192
12.3	Verjährung von Kaufpreis- und Werklohnansprüchen	192

Serviceteil

Kfz-Reparaturbedingungen 11/2015	194
Stichwortverzeichnis	196